

So werden Sie SCHLOSS-RETTER

Spendenvordrucke erhalten Sie im Rathaus, in der Touristinfo im MedienHaus, bei der Sparkasse Mülheim an der Ruhr oder unter umseitiger Adresse.

Selbstverständlich können Sie Ihre Spende ebenso per Online-Banking überweisen.

Bitte achten Sie darauf, auch dann Ihre vollständige Adresse anzugeben.

Eine Zuwendungsbestätigung der Stadt Mülheim an der Ruhr wird Ihnen bei einer Spende unaufgefordert zugesandt.

Bitte kreuzen Sie auf der Antwortkarte des Vordrucks an oder teilen Sie per Mail mit, ob Sie namentlich (ohne Summe!) als Spender bzw. Spenderin genannt und weiterhin über den Stand der Sanierung und der Spendenaktion unterrichtet werden möchten.

Sie haben sich eine besondere Aktion ausgedacht? Auf Wunsch unterstützt Sie die Mülheimer Stadtmarketing und Tourismus GmbH (MST) gerne bei der Öffentlichkeitsarbeit.

Klavierkonzert „Für Luise“ mit Deniz Türkmen



SCHLOSS-RETTER gesucht!

Nur mit einer zügigen Sanierung kann der drohende Verfall des Schlosses gestoppt und dieses herausragende Baudenkmal für unsere Kinder, Enkel und viele weitere Generationen erhalten werden!

Ob Sie eine Einzelspende geben oder mit einer pfiffigen Aktion für die Sanierung sammeln möchten:

Jede Unterstützung ist herzlich willkommen!



Spendenkonto

Stadt Mülheim an der Ruhr
IBAN: DE78 3625 0000 0300 0001 00
BIC: SPMHDE3EXXX
Verwendungszweck:
Kassenzeichen 9900000002249
Denkmalschutz

Kontakt

Sie haben Fragen, Anregungen oder möchten eine Aktion vorstellen?

Stadt Mülheim an der Ruhr
Projektleitung Schloß Broich
Am Schloß Broich 28-32
45479 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208 / 960 96 41
E-Mail: info@schloss-retter.de

Fotos: © Weser-Film (Titel o.), Joshua Belack © MST GmbH (Titel u., S. 7), Jürgen Diemer © MST GmbH (S. 2), Walter Schernstein © MST GmbH (S. 3 u.), Daniel Brüning © MST GmbH (S. 6)

www.schloss-retter.de

Schloß Broich
Mülheim an der Ruhr

MST
Mülheimer Stadtmarketing
und Tourismus GmbH

Mülheim
an der Ruhr
Stadt am Fluss
www.muelheim-ruhr.de

Schloß Broich
Mülheim an der Ruhr

MST
Mülheimer Stadtmarketing
und Tourismus GmbH

Mülheim
an der Ruhr
Stadt am Fluss
www.muelheim-ruhr.de

SCHLOSS-RETTER gesucht!



7. Auflage, Januar 2017



Ein Denkmal im Wettlauf gegen die Zeit

Die bewegte Geschichte des Schlosses Broich begann als Befestigungsanlage zum Schutz vor den Normannen im Winter 883/884. Das im deutschen Sprachraum einzigartige spätkarolingische Baudenkmal überstand Belagerungen, Zerstörungen, Umbauten und selbst Abrissplanungen. Aus der Burgfeste war ein repräsentatives Schloss geworden, in dem die spätere preußische Königin Luise einst hier in der Sommerresidenz ihrer Großmutter zu Gast war.



Heute nagt der Zahn der Zeit unübersehbar an dem Wahrzeichen der Stadt. Teile der mächtigen Mauern und der ältesten Turmfragmente mussten mit Notsicherungen vor dem akut drohenden Einsturz gerettet werden; der Wettlauf gegen die Zeit hat begonnen.

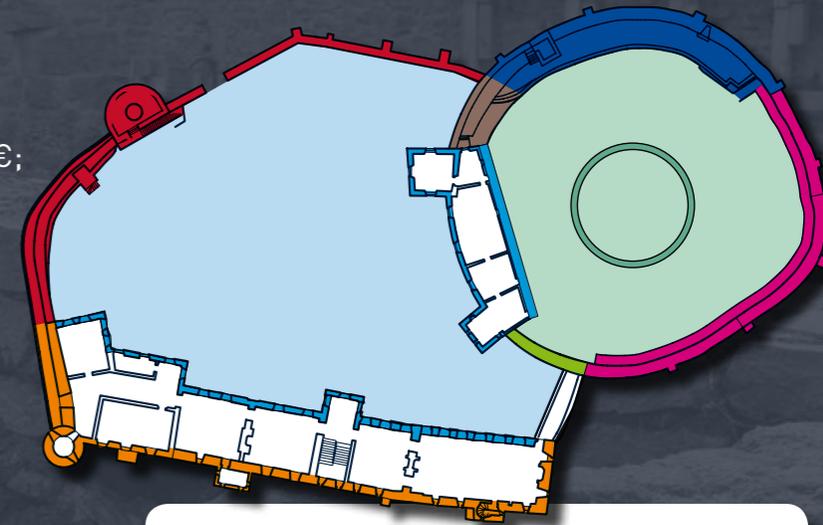


Schloß Broich
Mülheim an der Ruhr

Schäden in Millionenhöhe

Gründliche Schadensanalysen ergaben einen Finanzierungsbedarf von insgesamt 4,4 Mio. €; unterteilt in mehrere Bauabschnitte und einige Jahre. Unterstützt mit Fördermitteln aus Denkmalschutz-Sonderprogrammen des Bundesbeauftragten für Kultur und Medien sowie des Landes Nordrhein-Westfalen konnten bereits Notsicherungen und wesentliche Teile der Maßnahme abgeschlossen bzw. begonnen werden.

Ob weitere Zuschüsse des Bundes bereitgestellt werden können, ist ungewiss. Und bei der Stadt Mülheim an der Ruhr oder der Mülheimer Stadtmarketing und Tourismus GmbH (MST), die von der Stadt mit Unterhalt und Vermarktung des Gebäudes beauftragt ist, stehen dafür ebenfalls nur in begrenztem Umfang Mittel zur Verfügung.



Die Bauabschnitte	Kosten (ca.)
Torbogen-Sanierung (Frühjahr 2010)	120.000 € ✓
Notsicherung Ringmauer (Frühjahr/Sommer 2011)	100.000 € ✓
● Palas-Fassade Straßenseite (2013/2014)	444.000 € ✓
● Ringmauer Innenhof R1 (Winter/Frühjahr 2013/2014)	185.000 € ✓
● Ringmauer Südost R2-R6 (Frühjahr 2014 bis Sommer 2015)	799.000 € ✓
● Ringmauer Innenhof R10 (Ende 2014 bis Frühjahr 2016)	313.500 € ✓
● Ringmauer Nord R7-R9 (ab Herbst 2015 bis Sommer 2017)	703.000 € ⚒
● Historische Anlage (ab Frühjahr 2017)	700.000 € ⚒
Notsicherung 2013 erfolgt	100.000 € ✓
● Äußere Ringmauer U1-U3 (Frühjahr 2016 bis Sommer 2017)	545.500 € ⚒
● Palas-Fassade zum Innenhof, Hochschloss und Innenhof	380.000 € ⚠
Gesamtkosten	4.390.000 €

✓ abgeschlossene Arbeiten ⚒ aktuelle Arbeiten ⚠ ausstehende Arbeiten

www.schloss-retter.de